

Friedensprojekt in der kath. Kita im Wiesental

Da unsere Kinder in den letzten Wochen häufig über den schrecklichen Krieg in der Ukraine sprechen, haben wir das Thema aufgegriffen und gemeinsam ein kleines Friedensprojekt gestartet.

Es war uns wichtig, irgend etwas tun zu können, anlässlich der schlimmen Ereignisse. Wir wollten Friedenszeichen setzen und damit unsere Hoffnung ausdrücken, dass der Krieg hoffentlich bald beendet ist.

So lernten die Kinder zunächst das Peace Zeichen kennen, um es dann in den unterschiedlichsten Aktionen zu nutzen.

Zunächst gestalteten wir alle gemeinsam im Morgenkreis großes ein Friedenszeichen mit Edelsteinen als Bodenbild. Jeden Morgen versammelten wir uns um dieses Zeichen und beteten für den Frieden.

Das Menschenbrückenlied, in dem es um Gemeinschaft und Zusammenhalt geht, war unser ständiger Begleiter.

Unser kleiner Apfelbaum im Kindergarten wurde zu einem Friedensbaum. Er ist nun geschmückt mit vielen Friedenszeichen, die die Kinder ausgeschnitten und ausgemalt haben.



Den beginnenden Frühling nutzten wir als Anlass , auf unserer Wiese ein Blumenbeet in Form eines Friedenszeichens anzulegen.



In der Kirche entzündeten wir Friedenslichter und legten ein großes Friedenszeichen vor den Altar.

Zurzeit gestalten wir aus unseren Handabdrücken ein großes Friedenszeichen als Wandbild für unseren Flur.

Zu Ostern erhielt jedes Kind ein eigene, kleine Osterkerze als Friedenslicht, die uns an Jesus erinnert und daran, dass er sich für ein friedliches Miteinander eingesetzt hat.

Den Kinderntut es gut, ein Zeichen setzten zu können und der Hoffnung Raum und Ausdruck zu geben.

Mit den Eltern haben wir gleich zu Beginn des Krieges einen ganzen Lieferwagen voll Lebensmittel- und Sachspenden gesammelt um sie in die Ukraine zu schicken. Auch den Eltern tat es gut, hiermit ein Zeichen der Hilfsbereitschaft setzten zu können.

Guter Gott
Die Kinder
der Kita
Wiesental
bitten Dich
um Deinen
Frieden

Bitte hilf, dass
der Krieg
aufhört!

